

# Grammatische Erklärvideos und Flipped Classroom

## Grammatische Erklärvideos in ¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo

Mithilfe von Programmen, Apps etc. gibt es viele Möglichkeiten, Videos zu bestimmten Themen selbst zu erstellen. Der Ernst Klett Verlag hat bereits zahlreiche Erklärvideos produziert – so auch für die Fremdsprachen. Dabei entstanden zu ¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo für Spanisch als 3. Fremdsprache mehrere Erklärvideos zu besonders wichtigen Grammatikthemen, bspw. zum *gerundio* oder zum *pretérito indefinido*. Beim Illustrationsstil wurden nicht nur sympathische, natürliche, frische und animierende Farben verwendet, sondern auch Wert auf Vielseitigkeit und Diversität gelegt. Die grammatischen Erklärvideos zu ¡Vamos! ¡Adelante! Curso intensivo bieten wir Ihnen in zwei Varianten an:

1. **Video am Stück:** Hier haben Sie als Lehrkraft oder auch die Lernenden die Möglichkeit, ein grammatisches Pensum mit all seinen Aspekten, die im Video behandelt werden, anzuschauen. Sie können das Video pausieren, zurückspulen oder erneut starten. Eine Einsatzmöglichkeit wäre die Vorbereitung eines neuen Themas zu Hause (s. Konzept „Flipped Classroom“).



2. **Video mit interaktiven Übungen:** Diese Variante besteht aus Videoteilen mit 2-3 zwischengeschalteten Übungen nach bestimmten Aspekten eines Grammatikthemas. Diese Übungen sind vielfältig und bestehen u.a. aus Übungsformaten wie Lückentext, *Drag & drop* oder *Single choice*. Die Lernenden erhalten dabei direkt eine Rückmeldung zu den von ihnen gegebenen Antworten. Die Aufgaben können auch wiederholt oder übersprungen werden. Die Lösungen lassen sich auch auf Knopfdruck einblenden. Diese Art der Aufmachung bietet den Lernenden die Möglichkeit, die soeben erklärten Inhalte schrittweise zu festigen und anzuwenden, bevor weitere Erklärungen folgen. Als Einsatzmöglichkeit käme aufgrund der direkten Anwendung und Wiederholung neben der Vorbereitung zu Hause auch das Unterrichtsgeschehen infrage.

# Grammatische Erklärvideos und Flipped Classroom

Pretérito perfecto		
	haber	Partizip Perfekt
(yo)	he	trabajado
(tú)	has	
(él / ella / usted)	ha	comido
(nosotros / nosotras)	hemos	
(vosotros / vosotras)	habéis	salido
(ellos / ellas / ustedes)	han	

Bilde das pretérito perfecto in der angegebenen Person.

Beispiel  
girar, él: ha girado

aprender, tú:

cambiar, ella:

venir, nosotros:

invitar, usted:

creer, ellos:

perder, vosotras:

llamar, yo:

recibir, ustedes:

Überzeugen Sie sich gerne selbst, indem Sie in das verlinkte Erklärvideo zum Thema *El pretérito perfecto* reinschnuppern – entweder als Video am Stück oder abschnittsweise mit Übungen.

## Einsatz von Erklärvideos im Unterricht

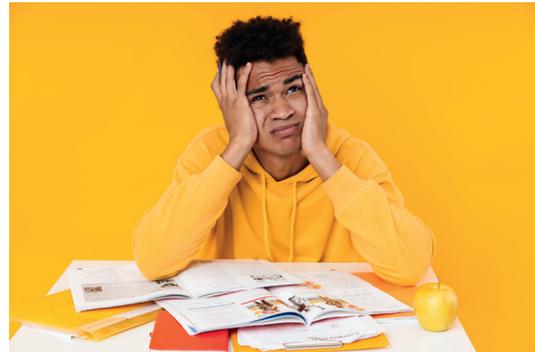
Erklärvideos müssen nicht zwangsläufig vor dem Unterricht oder zu Hause zum Einsatz kommen, sondern können ebenso direkt in das Unterrichtsgeschehen eingebunden werden. Wenn dies der Fall ist, sollten einige wichtige Punkte berücksichtigt werden:

- Das frontale Aufzeigen des Erklärvideos sollte vermieden werden, denn dadurch können die aufgezeigten Vorteile eines Erklärvideos – individuelles Pausieren, Unterbrechen und Wiederholen einzelner Passagen – verloren gehen.
- Didaktisch sinnvoll ist der Einsatz von Erklärvideos während individueller Unterrichtsphasen wie Partner- oder Gruppenarbeiten oder an Lernstationen. Dabei wird ein Informationsmedium, meist das Schulbuch, ergänzt oder ersetzt.
- Die Verwendung von Erklärvideos bietet sich besonders zur Wiederholung grammatischer Themen in den Fremdsprachen an.

## Das Konzept von Flipped Classroom

Bei „Flipped Classroom“ (engl. *to flip* – umdrehen) handelt es sich um ein didaktisches Konzept, das die Lernenden ins Zentrum stellt: Das, was sonst im Unterricht stattfindet – nämlich das Erklären neuer Inhalte – soll nach draußen, d.h. in die Vorbereitungszeit der Lernenden verlagert werden. Dabei werden diese neuen Inhalte in aufbereiteter Form – als Erklärvideos – zur Verfügung gestellt. Das, was häufig zu kurz kommt, nämlich das Vertiefen, das Üben und die Auseinandersetzung der Lernenden mit den Inhalten, kann nun im Unterricht unter Begleitung der Lehrenden erfolgen. Das ist mit dem „Flippen“ des Unterrichts gemeint.

## Traditioneller Unterricht vs. Flipped Classroom



Die klassische Unterrichtsform, der Frontalunterricht, erfolgt lehrerzentriert: Dabei werden Inhalte von der Lehrkraft erklärt oder gemeinsam mit den Lernenden in einem fragend-entwickelnden Gespräch erarbeitet. Da häufig keine Zeit für anschließende Übungsphase bleibt, werden diese häufig in Form von Hausaufgaben ausgelagert. Dieses Konzept weist einige Schwächen auf, die aufeinander aufbauen:

- Da es sich stets um heterogene Lerngruppen handelt, kann nicht auf individuelle Bedürfnisse der Lernenden eingegangen werden – folglich ist ein Teil der Klasse mit dem Erklärtempo unterfordert, der andere überfordert.
- Daraus ergeben sich häufig längere Erklär- und Erarbeitungsphasen, sodass im Unterricht selbst nicht ausreichend Zeit bleibt und nur Einstiegsaufgaben gemacht werden können. Einem höheren Niveau begegnen die Lernenden erstmals bei den Hausaufgaben.
- Daraus resultieren Probleme bei der Bewältigung der Hausaufgaben. Diese müssen anschließend ausführlicher in der nächsten Schulstunde besprochen werden, was viel Zeit in Anspruch nimmt und erneut einem Teil der Lernenden nicht gerecht wird.



Die Methode des Flipped Classroom kann gegen die aufgeführten Probleme helfen. Dabei eignen sich die Lernenden außerhalb der Unterrichtsphasen (i. d. R. zu Hause) die Inhalte eines neuen Themas an, indem sie ein von der Lehrkraft erstelltes Erklärvideo ansehen und ggf. mit Hilfe von Übungen bearbeiten. In der

# Grammatische Erklärvideos und Flipped Classroom

anschließenden Unterrichtsstunde kann das Gelernte nun weiter geübt und vertieft sowie weiterführende Zusammenhänge erarbeitet werden. Das Konzept bringt folgende Vorteile mit sich:

- Es bietet Raum für die Lernenden, individuell in ihrem eigenen Tempo zu lernen. Ein Erklärvideo kann zurückgespult, pausiert und, falls nötig, mehrmals hintereinander angesehen werden.
- Durch die Erarbeitung zu Hause bleibt mehr Zeit im Unterricht. Diese kann für schwierigere Aufgaben und Problemstellungen sowie für ein individuelles Feedback an die Lernenden genutzt werden.
- Neue Themen werden mit Hilfe der Erklärvideos kompakt und verständlich vermittelt. Die Lernenden haben folglich kaum noch Probleme bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben.